

Stadtrat

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 21. Oktober 2020

2020/207 0.04.05.03 Postulat

Postulat Herberge Sportanlage Meierwiesen, Entgegennahme (Parlamentsgeschäft 20.03.09)

Beschluss Stadtrat

1. Die Erklärung zur Entgegennahme des Postulats "Herberge Meierwiesen" und die dazugehörige Stellungnahme werden genehmigt.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Parlamentsdienste (als Mitteilung mit Erklärung und Stellungnahme)
 - Geschäftsbereich Dienste
 - Abteilung Sport + Freizeit

Erwägungen

Das Ressort Bevölkerung + Sport unterbreitet dem Stadtrat die Entgegennahme des Postulats "Herberge Meierwiesen" zur Beantwortung an das Parlament.

Erklärung

Der Stadtrat ist bereit, das Postulat "Herberge Meierwiesen" entgegenzunehmen.
(Zuständig im Stadtrat Marco Martino, Ressort Bevölkerung + Sport)

Stellungnahme

Ausgangslage

Das nachfolgende Postulat im Namen der Fachkommission II ist an der Parlamentsitzung vom 31. August 2020 begründet worden:

Herberge Sportanlage Meierwiesen

Die Fachkommission II lädt den Stadtrat ein, die künftige Handhabung der Herberge Meierwiesen ergebnisoffen zu überdenken. Konkret wird der Stadtrat eingeladen, folgende Punkte zu prüfen und das weitere Vorgehen festzulegen:

- *Soll die Herberge beibehalten oder sollen die Räumlichkeiten einem anderen Zweck zugeführt werden?*
- *Wenn die Herberge beibehalten werden soll, soll sie mit dem Ziel einer Attraktivitätssteigerung baulich verändert werden? Sieht der Stadtrat weitere Möglichkeiten, um die Auslastung – auch unabhängig von der Errichtung eines zusätzlichen Fussballfelds – nachhaltig zu steigern?*
- *Wenn die Räumlichkeiten der Herberge einem anderen Zweck zugeführt werden sollen, welche Möglichkeiten sind aus Sicht des Stadtrats denkbar?*

Begründung

- *Der im Budget 2020 vorgesehene Kostendeckungsgrad von 33 Prozent (Kosten von 63'000 Franken gegenüber Erträgen von 21'025 Franken) bleibt enorm tief. Die Herberge ist ein Verlustgeschäft.*
- *In der Jahresrechnung 2019 stellte die FK II zum wiederholten Male eine tiefe Bettenauslastung fest (weniger als 10 Prozent). Begründet wurde dies u.a. mit dem alleinigen Benutzungsrecht der Sportanlagen für die KZO bis 17.00 Uhr. Dies mache die Herberge für Vereine weniger attraktiv. Die Kommission ist der Ansicht, dass es nach Jahren der Unterbelegung an der Zeit ist, Antworten auf grundsätzliche Fragen bezüglich Auslastung und Rentabilität der Herberge zu finden.*

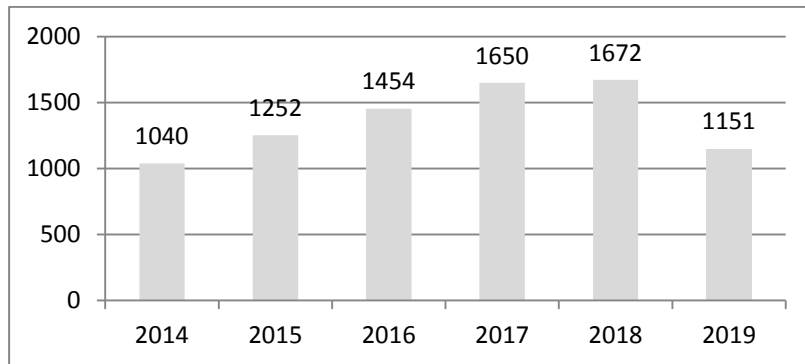
Die FK II und vormalig die GRPK monieren seit Jahren, dass die Auslastung zu steigern und das Defizit zu reduzieren sei. Zu diesem Zweck sollte ein Konzept mit den erforderlichen Massnahmen (u.a. Marketing) erarbeitet werden. Diese Schritte müssten unabhängig von der Erstellung eines weiteren Fussballfelds und neu auch mit Bezug auf die Aufnahme in den KASAK-Katalog (kantonales Sportanlagenkonzept) angedacht und in Angriff genommen werden.

Formelles

Das Postulat ist gemäss Art. 44 der Geschäftsordnung des Parlaments (GeschO Parlament) eine "Aufforderung an den Stadtrat zu prüfen, ob eine Massnahme in seiner Kompetenz zu treffen oder ob ein Beschluss in der Zuständigkeit der Gemeinde oder des Gemeinderates zu fassen sei". Nach Art. 45 Abs. 2 GeschO Parlament teilt der Stadtrat innert zwei Monaten mit, ob er bereit ist, das Postulat entgegenzunehmen. Mit dem vorliegenden Beschluss ist diese Frist gewahrt.

Erwägungen des Stadtrats

Dem Stadtrat ist bekannt, dass die Herberge Meierwiesen eine zu tiefe Bettenauslastung aufweist und in den letzten Jahren keine wirtschaftlich positiven Zahlen schreiben konnte.



Zu erwähnen ist jedoch, dass seit der Eröffnung im Jahr 2014 bis im Jahr 2018 die Übernachtungszahlen stetig angestiegen sind, mit Ausnahme im Jahr 2019.

Über die Gründe der tiefen Auslastung der Herberge Meierwiesen wurden schon vermehrt Gedanken gemacht. So wird sich der Stadtrat mit Themen wie beispielsweise der Verpachtung der Herberge, Namensänderung der Unterkunft, Individualtourismus in der Herberge, der Schliessung der Herberge, Umnutzung von Räumlichkeiten und einem möglichen Marketingkonzept auseinandersetzen.

Der Stadtrat Wetzikon ist trotz anspruchsvollen Rahmenbedingungen bereit, nach geeigneten Lösungen für den Erhalt der Herberge zu suchen. Er möchte Ideen aufzuzeigen, welche eine Auslastung der Herberge nachhaltig steigern könnte.

Der Stadtrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen.

Akten

- Postulat Fachkommission II

Für richtigen Protokollauszug:

Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin